

Göttingen - Opfer flüchtet mit tödlichen inneren Verletzungen in die Apotheke

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 11. August 2016 um 20:00 Uhr

Tatverdächtiger (38) stammt aus Göttingen

Opfer flüchtet mit tödlichen inneren Verletzungen in die Apotheke - Staatsanwaltschaft erlässt Haftbefehl wegen Totschlages

Donnerstag 11. August 2016 - **Göttingen (wbn)**. **Der tödlich verletzte Mann schleppte sich noch in eine Apotheke und brach dann zusammen. Der Vorgang gibt Rätsel auf.**

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft hat das Amtsgericht Göttingen am heutigen Tage einen Haftbefehl wegen Totschlages gegen einen 38 Jahre alten Göttinger erlassen.

Fortsetzung von Seite 1

Der Beschuldigte ist nach Angaben der Staatsanwaltschaft dringend verdächtig, am Dienstagabend einen 44 Jahre alten Bekannten angegriffen und dabei so schwer verletzt zu haben, dass dieser wenig später in den Geschäftsräumen einer Apotheke in der Groner-Tor-Straße verstarb. Eine auf Antrag der Staatsanwaltschaft Göttingen angeordnete Obduktion ergab schwere innere Verletzungen als Todesursache.

Weitergehende Informationen zur Art der Verletzungen ergehen vor dem Hintergrund der andauernden Ermittlungen nicht.

Sowohl der Beschuldigte als auch das Opfer sind bereits strafrechtlich in Erscheinung getreten. Über das Motiv und die genauen Hintergründe der Tat liegen zurzeit noch keine Erkenntnisse vor. Die Ermittlungen der Mordkommission „Groner Tor“ hierzu dauern an.